

Politischer Frühschoppen der IG BCE Weddinghofen mit „heißen“ Bergkamener Themen



Foto: Mario Unger

Gut besucht war der politische Frühschoppen der IG BCE Ortsgruppe Weddinghofen am Samstag, den 19.09.2026 im KGV "Im Krähenwinkel". Unter der Leitung des Vorsitzenden Mario Unger stellten sich die Fraktionsvorsitzenden bzw. Stellvertreter der Parteien von SPD (Kevin Derichs), CDU (Stephan Wehmeier), Bündnis90/ Die Grünen (Harald Brückner) , Die Linke (Maximilian Jagielki), FDP (Sebastian Knuhr) und BergAUF (Claudia Schewior) den Fragen der Bergkamener Bürgerinnen und Bürger. Ergänzt wurde die Runde noch von den Kreitagsabgeordneten Jens Schmülling und Marco Morten Pufke, die auch Ratsmitglieder im Rat der Stadt Bergkamen sind.

Die Gestaltung des Haushalts 2027 wird als sehr schwierig angesehen, da die finanziellen Mittel recht bescheiden

sind. Ob man den Bürgerinnen und Bürgern zusätzliche Belastungen zumuten muss, ließen alle Parteien offen. Ein weiterer Schwerpunkt war die L821n und die damit verbundenen Abstufungen der Schul- und Jahnstraße, sodass der Schwerlastverkehr aus den Ortskernen verschwindet. Die Politik ist bemüht , das dahingehend schnell zu regeln.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Nahversorgung. Es zeichnet sich ab , das Weddinghofen bald wieder 3 Supermärkte haben wird. Im Zentrum bleibt der alte Netto bestehen. Auf den Flächen der ehemaligen Turmarkaden entsteht ein Edeka-Center. Ein weiterer Supermarkt könnte im südlichen Teil von Weddinghofen, nahe dem Häupenbad entstehen.

Auch die Raserei und das Parken auf der Schulstraße und Landwehrstraße wurde heftig diskutiert. Hier wurden häufigere Verkehrskontrollen erwünscht. Ebenso wurde angemerkt, dass viele Rollerfahrer und das zu zweit und zu dritt die Bürgersteige für ihre Fahrten benutzen, was von den Bürgerinnen und Bürgern als sehr gefährlich angesehen wird.

Im Anschluss fand bei Bratwurst und Bier noch Smalltalk statt, wo auch noch rege diskutiert wurde.